

Stuttgart, 25.10.2023

Verlängert: Hans-Christoph Rademann leitet die Bachakademie für weitere fünf Jahre

Hans-Christoph Rademann wird die Internationale Bachakademie Stuttgart für weitere fünf Jahre bis 31. Mai 2029 leiten. Schon vor Ablauf seines aktuellen Vertrages hat der Stiftungsvorstand ihm eine Vertragsverlängerung angeboten, die gestern unterzeichnet wurde. Die Internationale Bachakademie Stuttgart hält mit ihrem Ensemble, der Gaechinger Cantorey, mit vielfältigen Konzertformaten und innovativer Musikvermittlung das Musikerbe Johann Sebastian Bachs und seiner Zeitgenossen lebendig.

Der Vorsitzende des Stiftungsvorstands Dr. Thomas R. Klötzel: »Die Stiftung Internationale Bachakademie Stuttgart freut sich über die vorzeitige Vertragsverlängerung mit Herrn Prof. Hans-Christoph Rademann als Akademieleiter um weitere fünf Jahre. In Zeiten, in denen Kulturinstitutionen vor zahlreichen Herausforderungen stehen, sind die Landeshauptstadt Stuttgart und das Land Baden-Württemberg als unsere öffentlichen Zuwendungsgeber sowie unsere privaten Förderer und Stiftungen, die mit ihren Beiträgen die Arbeit der Internationalen Bachakademie Stuttgart ermöglichen, in besonderem Maße glücklich, mit Hans-Christoph Rademann eine herausragende Künstlerpersönlichkeit auch weiterhin an Bord zu haben.«

Akademieleiter Hans-Christoph Rademann: »Auf weitere fünf Jahre als Akademieleiter der Internationalen Bachakademie Stuttgart freue ich mich sehr! Die Bachakademie mit der Gaechinger Cantorey als Herzstück ist ein Stern der weltweiten Bachpflege, den ich gemeinsam mit meinen Musikerinnen und Musikern noch heller erstrahlen lassen möchte. Unsere Jugendprojekte BachBewegt! haben seit 2013 schon tausende von Schülerinnen und Schülern begeistert, und wir wollen in den nächsten fünf Jahren viele weitere Kinder und Jugendliche für große musikalische Kunstwerke begeistern.«

Hans-Christoph Rademann hat seit 2013 die Leitung der Bachakademie inne, die 1981 von Helmuth Rilling gegründet wurde. In den vergangenen gut zehn Jahren hat er die Gaechinger Cantorey in einen Klangkörper mit einer historisch informierten Aufführungspraxis transformiert und damit einen »Stuttgarter Bach-Stil« geschaffen, der heute weltweit Maßstäbe für die Pflege des Werkes von Johann Sebastian Bach setzt. In der Kulturvermittlung hat er durch die Jugendprojekte BachBewegt!Tanz! und BachBewegt!Singen! künstlerische Exzellenz mit gesellschaftlicher Breitenwirkung verbunden und Schülerinnen und Schüler aus allen Schularten in Tanz- und Sing-

Projekte einbezogen. Die von der Bachakademie veranstaltete Bachwoche bringt jedes Jahr Musikerinnen und Musiker aus der ganzen Welt nach Stuttgart, die in Meisterkursen ein Repertoire erarbeiten, das anschließend in Werkstattkonzerten dargeboten wird, die das Publikum begeistern. Auch das Musikfest Stuttgart gehört zu den bedeutenden Veranstaltungen der Bachakademie, die dem Publikum Jahr für Jahr hochkarätige Konzerterlebnisse anbieten.

In Dresden geboren, wuchs Hans-Christoph Rademann im erzgebirgischen Schwarzenberg in einer Kantorenfamilie auf. Er war Sänger im berühmten Dresdner Kreuzchor und studierte an der Musikhochschule Dresden Chor- und Orchesterdirigieren. Kurz nach Studienbeginn gründete er den Dresdner Kammerchor und führte ihn zu internationalem Ruhm. Hans-Christoph Rademann war Leiter der Singakademie Dresden, Chefdirigent des NDR-Chores und leitete von 2007 bis 2015 den RIAS Kammerchor Berlin.

Der Dirigent ist ein international gefragter Interpret mit einem breiten Repertoire, das von der Wiederentdeckung Alter Musik bis zur Uraufführung zeitgenössischer Werke reicht. Schwerpunkte liegen bei Komponisten wie Johann Sebastian Bach und Heinrich Schütz. Dessen Œuvre hat er in einer Gesamteinspielung für den Carus Verlag produziert. In den Jahren 2023/24 führt er mit der Gaechinger Cantorey sämtliche Kantaten aus Bachs erstem Jahrgang als Leipziger Thomaskantor auf und produziert sie als Einspielungen für Hänssler Classic.

Gastspiele führten Hans-Christoph Rademann in viele Teile der Welt, nach Nord- und Südamerika, China, Taiwan, Japan, Indien, Sri Lanka, Südafrika und in nahezu alle europäischen Musikmetropolen. Im November 2022 eröffnete er mit einer gefeierten Aufführung der Bachschen Johannes-Passion das Bachfest Montréal. Den Dirigenten verbindet eine regelmäßige Zusammenarbeit mit führenden Ensembles wie der Niederlandse Bachvereniging, dem Freiburger Barockorchester, dem Collegium 1704, dem Sinfonieorchester Basel, dem Orchestre Philharmonique du Luxembourg, der Dresdner Philharmonie und den Stuttgarter Philharmonikern.

Für seine künstlerische Arbeit und sein gesellschaftliches Engagement wurde Hans-Christoph Rademann mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Dazu gehören die Sächsische Verfassungsmedaille, der Kunstpreis der Stadt Dresden, die Johann-Walter-Plakette, der Heinrich-Schütz-Preis sowie der Preis der Europäischen Kirchenmusik. CD-Aufnahmen seiner umfangreichen Diskographie wurden u. a. mit dem Jahrespreis der Deutschen Schallplattenkritik, dem Grand Prix du Disque, dem Gramophone Classical Music Award, dem Diapason d'Or und dem Opus Klassik ausgezeichnet.

Seit 2000 ist Hans-Christoph Rademann Professor für Chordirigieren an der Musikhochschule Carl Maria von Weber in Dresden. Außerdem ist er Intendant des Musikfests Erzgebirge, Botschafter des Erzgebirges und Schirmherr des Christlichen Hospizdienstes Dresden.

Pressefotos: <https://wolke7.bachakademie.de/s/AgEKbpRTLi3sePm>

Pressekontakt: Dr. Ute Harbusch, Tel. 0711 / 469 36 13, ute.harbusch@bachakademie.de